

---

Subject: Aw: Radioaktivität der Röhren RD2Md und RD2Md2  
Posted by [röhrenradiofreak](#) on Mon, 25 Jul 2016 15:13:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

PaSo schrieb am Fr, 17 Juni 2016 09:06Es gibt aber auch Röhren, die wesentlich stärkere Dosisleistungen abgeben, z.B. die militärische Variante der GR17, diese erreicht ca. 33  $\mu\text{Sv/h}$  und enthält Radium-226 zur Vorionisation.

Bei einem Unterschied um den Faktor 3 würde ich nicht von einer wesentlich stärkeren Dosisleistung sprechen, zumal es keinen genauen Grenzwert gibt, ab wann es gesundheitlich bedenklich wird. Andere Faktoren wie die Zerbrechlichkeit des Kolbens, die Art des darin enthaltenen radioaktiven Materials usw. haben einen wirklich großen Einfluss auf die Höhe des Gefahrenpotential.

Lutz

---